

Bürgerantrag

Antrag auf Gründung eines Arbeitskreises zur Erarbeitung einer Bürgerbeteiligungs-Leitlinie bzw. -Satzung

Mit meiner Unterschrift beantrage ich, dass das zuständige Organ der Marktgemeinde Wendelstein folgende gemeindliche Angelegenheit behandelt:

1. Die Marktgemeinde veranlasst die Gründung eines Arbeitskreises.
2. Aufgabe des Arbeitskreises ist es, Leitlinien über Art, Umfang und Ablauf künftiger Bürgerbeteiligungen bei wichtigen kommunalen Entscheidungsprozessen zu erarbeiten.
3. Dem Arbeitskreis gehören je ein/e Vertreter/In der vier im Marktgemeinderat vertretenen Fraktionen an, vier Bürger/Innen und zwei Vertreter der Gemeindeverwaltung an.
4. Der Entwurf einer solchen Leitlinie ist der Gemeinde bis Juni 2024 vorzulegen.
5. Über den Entwurf der Bürgerbeteiligungs-Leitlinie berät und beschließt abschließend der Marktgemeinderat.

Begründung:

Breite Bürgerbeteiligung bietet den Bürgern die Möglichkeit, ergänzend zu alle sechs Jahre stattfindenden Kommunalwahlen Einfluss auf aktuelle kommunale Planungsprozesse zu nehmen - beispielsweise bei der Gestaltung ihres Wohnumfeldes. Dabei profitieren Verwaltung und Kommunalpolitiker vom Vor-Ort- und Alltagswissen der unmittelbar Betroffenen. Wo Bürger zu akzeptierten Gesprächspartnern und Unterstützern von Politik und Verwaltung werden, wächst zugleich bei Bürgern die Akzeptanz von politischen Entscheidungen – und damit das Vertrauen in die Rathaus-Politik. Bürgerbeteiligungsleitlinien wiederum schaffen Verlässlichkeit - sowohl bei Bürgern als auch Politikern. Eingeübte und zum politischen Alltag gewordene Beteiligungspraxis stärkt zudem die Verbundenheit mit dem Heimatort.

Klaus Tscharnke	Farnstraße 10, 90530 Wendelstein	ktscharnke@t-online.de
Kristin Seelmann	Heuweg 12, 90530 Wendelstein	familieseelmann@t-online.de
Lisa Bergmann	Im Richterhaus 15, 90530 Wendelstein	lisabergmann@mein.gmx

Die Vertretung erfolgt gemeinschaftlich. Mir ist bekannt, dass ich meine Unterschrift bis zum Tag vor der Zulässigkeitsentscheidung des zuständigen Organs der Marktgemeinde Wendelstein durch schriftliche Erklärung zurücknehmen kann. Für eine rechtzeitige Rücknahme kommt es auf den Eingang bei der Marktgemeindeverwaltung an.

Hinweis zur Eintragung in die Unterschriftenliste

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich in Wendelstein stimmberechtigt bin, insbesondere dass

- ich die deutsche bzw. die Staatsangehörigkeit eines weiteren Mitgliedslandes der Europäischen Union besitze,
- ich das 18. Lebensjahr vollendet habe,
- mich mindestens drei Monate in der Marktgemeinde mit dem Schwerpunkt meiner Lebensbeziehung aufhalte (Das Antragsrecht bestimmt sich nach der melderechtlichen Hauptwohnung),
- nicht durch straf- oder zivilrechtliche Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen bin

Nicht lesbare oder nicht eigenhändig unterschriebene Eintragungen sind ungültig

Anlage 1 – Bürgerantrag
Bürgerantrag auf Gründung eines Arbeitskreises zur Erarbeitung einer Bürgerbeteiligungs-Leitlinie bzw. -Satzung

Lfd. Nr	Familiennamenname, Vorname	Geburtsdatum	Straße, Hausnummer, Postleitzahl in Wendelstein (Hauptwohnort)	Unterschrift	Prüfvermerk der Gemeinde
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bürgerbeteiligung Ja zu einem konstruktiven Miteinander von Bürgern und Politik!

Warum braucht es Bürgerbeteiligung? Gemeinderäte tragen große Verantwortung. Dabei brauchen sie die Unterstützung von uns Bürgern. Denn wir kennen die Probleme in unserer Straße, unserem Wohnviertel und unserem Ortsteil am besten. Dieses Alltagswissen müssen wir nutzbar machen – für bessere Entscheidungen in der Kommunalpolitik.

Wie funktioniert Bürgerbeteiligung? Dazu müssen wir Bürger frühzeitig ins Boot geholt und informiert werden - lange bevor die ersten Pläne vorliegen. Mit gelebter Bürgerbeteiligung. Ganz gleich, ob es sich um Bürger-Befragungen per Internet, Nachbarschafts-Versammlungen, Ortsrundgänge, vorübergehend eingerichtete Bürger-Arbeitsgruppen oder Planungs-Workshops handelt.

Wie sieht der Weg dorthin aus? Gelebte Bürgerbeteiligung braucht den Mut von uns Bürgern, sich für das Gemeinwesen zu engagieren. Positiv erlebte Bürgerbeteiligungsverfahren helfen dabei. Dazu braucht es jedoch Verlässlichkeit und klare Regeln. Dafür müssen Leitlinien sorgen – ein zwischen Bürgern und der Politik vereinbartes Regelwerk. Dieser Bürgerantrag ist ein Anstoß dafür.

***Machen Sie mit und helfen Sie unserem Bündnis bei
der Schaffung einer lebendigen
Bürgerbeteiligungskultur in Wendelstein!***

**Bitte die Unterschriftenlisten bis zum 30. November
zurück an:**

Klaus Tscharnke

Farnstraße 10

90530 Wendelstein

Bei Fragen:

ktscharnke@t-online.de